Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09260548
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Oelßnerstraße 24
Gem. * Fl-stck. * Flur	Mockau * 258/33

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Hausdurchgang, Klinkerfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

"Die Wegnersche Bauparzelle und der an sie grenzende Eckbauplatz sind die beiden einzigen an der Wilhelmstraße noch unbebauten Flurstücke", heißt es 1903 in den Akten der gemeindlichen Baubehörde. Bauunternehmer Ferdinand Wegner übernahm Finanzierung und Ausführung, der Architekt Gustav Emil Reiche die Entwurfszeichnungen noch im gleichen Jahr. Zum 14. Juni 1904 datierte die Gestattung der Ingebrauchnahme des Mietshauses, das in den oberen beiden Etagen jeweils drei Wohnungen besaß, im Parterre deren zwei nebst Hausdurchgang. Zunächst waren auch zwei Logis unterm Dach vorgesehen, nach Planänderung blieben lediglich Bodenkammern und Trockenraum zur Nutzung. Eine Dachwohnung wurde 1934 beantragt und 1935 als sogenannte Notwohnung durch den Plösener Baumeister und Architekten Johannes Senf eingebaut. Üppig dekoriert erscheinen die beiden Obergeschosse der Fassade, mit dunklen und hellen Verblendern, gemauerten Rundbögen oder spitzen Fensterverdachungen aus Betonkunststein, in deren Feldern reicher Jugendstilstuck die vornehmsten Wohnungen des Hauses nach außen sichtbar machte. Bedauerlich, dass die groben modernen Fenster aus Kunststoff dem Jugendstilcharakter des Hauses so gar nicht entsprechen wollen, die Hauseingangstür verloren ging und auf Nutungen im Parterre bei der Sanierung verzichtet und der Sockel verputzt wurde. Das Haus besitzt einen baugeschichtlichen und ortsentwicklungsgeschichtlichen Wert.
LfD/2022

Datierung	1903-1904 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09260548 N**
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.